Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/4679

30. 01. 76

Sachgebiet 61

Bericht und Antrag

des Finanzausschusses (7. Ausschuß)

zu dem von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten Vorschlag einer Richtlinie des Rates über Steuerbefreiungen innerhalb der Gemeinschaft bei vorübergehender Einfuhr von bestimmten Verkehrsmitteln
— Drucksache 7/4316 —

A. Problem

Die bisherigen Voraussetzungen für den steuerfreien Verkehr der Verkehrsmittel von Gebietsansässigen eines Mitgliedstaates in einem anderen Mitgliedstaat der Gemeinschaft sowie die Benutzung von Personenkraftfahrzeugen für berufliche Zwecke im innergemeinschaftlichen Verkehr entsprechen nicht ganz den Erfordernissen des Gemeinsamen Marktes.

B. Lösung

Der vorliegende Richtlinienvorschlag zielt auf ein System von Steuerbefreiungen bei vorübergehender Einfuhr bestimmter Verkehrsmittel im innergemeinschaftlichen Verkehr, die dem Begriff des Binnenmarktes entsprechen. Der Ausschuß empfiehlt, von der Vorlage Kenntnis zu nehmen.

Einstimmigkeit im Ausschuß

C. Alternativen

keine

D. Kosten

keine

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1, Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51

A. Bericht des Abgeordneten Schreiber

Die Vorlage — Drucksache 7/4316 — wurde vom Präsidenten des Deutschen Bundestages mit Schreiben vom 28. November 1975 dem Finanzausschuß federführend sowie dem Ausschuß für Verkehr und für das Post- und Fernmeldewesen mitberatend überwiesen. Der Finanzausschuß hat über die Vorlage am 14. Januar 1976 beraten. In seiner mitberatenden Stellungnahme empfiehlt der Ausschuß für Verkehr und für das Post- und Fernmeldewesen von der Vorlage Kenntnis zu nehmen.

Die vorgesehene Richtlinie verbessert die in internationalen Abkommen bereits geregelten Vorschriften für den steuerfreien Verkehr der Verkehrsmittel von Privatpersonen sowie der Benutzung von Personenkraftfahrzeugen für berufliche Zwecke innerhalb der Gemeinschaft. Sie stellt sicher, daß dabei — unter Beachtung bestimmter Voraussetzungen — innerhalb des Gemeinsamen Marktes Doppelbesteuerungen vermieden und Grenzformalitäten erleichtert werden.

Der Ausschuß empfiehlt, von der Vorlage Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 25. Januar 1976

Schreiber
Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

den Vorschlag der Rats-Richtlinie — Drucksache 7/4316 — zur Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 25. Januar 1976

Der Finanzausschuß

Frau Funcke	**Schreiber**
Vorsitzende	Berichterstatter